

596353-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von Zufahrtstraßen – 1. BA- Anbindung des Industrie- und Gewerbeparks Burg an das überregionale Straßennetz
OJ S 166/2026 28/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Burg

E-Mail: beatrice.feyer@stadt-burg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 1. BA- Anbindung des Industrie- und Gewerbeparks Burg an das überregionale Straßennetz

Beschreibung: 1. Freimachung des Baufeldes von rund 26.200 m², 2. Fräsung von ca. 2.000 m² Asphalt mit Deck-, Binder- und Tragschicht, 3. Boden / Fels lösen von rund 9.300 m³ 4. Herstellung Planum Fahrbahn von rund 14.000 m² 5. Lieferung Einbau FSS Fahrbahn von rund 4.250 m³ 6. Einbau STS Fahrbahn von rund 11.7500 m² 7. Lieferung Einbau ATS, ABS, ADS von rund 11.000 m², 8. Herstellung Versickerungsgraben / Mulde von ca. 2.400 m Länge, 9. umfängliche Markierungsarbeiten mit rund 2.600 m Fahrbahnrandmarkierung zzgl. Blockflächen und Mittelmarkierung einschl. eingelegter Markierung, 10. Baumfällungen von rund 100 Stck. unterschiedlichen Stammdurchmessers, 11. ca. 3.200 m² Rasenansaat, 12. Lieferung / Einbau Durchlassbauwerk als Maulprofil mit rund 22 m Länge, 13. Ersatzmaßnahmen A + E, 14. ca. 1.500 m TW-Leitung, Nachweis W2, 15. ca. 1.500 m Kabelgraben Elt.

Kennung des Verfahrens: e52c3aab-4e87-4573-92aa-7ba3e9d72cf6

Interne Kennung: 60 21 21.421

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45233226 Bau von Zufahrtstraßen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf.

Nachweis durch Eigenerklärung

Betrug: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Bescheinigung der Eintragung in ein PQ Verzeichnis (falls vorhanden), Eigenerklärung gem.

Formblatt 124 Erklärung, dass wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften keine

Freiheitsstrafe von 3 Monaten und mehr oder keine Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen

oder keine Geldbuße von mehr als 2.500 € erfolgt ist - aktueller Handelsregistrauszug,

Gewerbeanmeldung oder Nachweis der Mitgliedschaft in der Industrie- und Handelskammer -

Nachweis der Haftpflichtversicherung - Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft bzw.

Berufsregister oder gleichwertige Nachweise Erklärung darüber, dass sich das Unternehmen

nicht in Liquidation befindet - Erklärung darüber, dass über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die

Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist - Erklärung über die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben -

Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung Verstöße gegen sozialrechtliche

Verpflichtungen: Eigenerklärung gem. Formblatt 124 Erklärung oder durch folgende

Einzelnachweise: - Erklärung über die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung zur Zahlung

der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Rein nationale Ausschlussgründe:

Referenzliste über vergleichbare Leistungen (von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen in den letzten 2 Jahren) oder gleichwertige Nachweise

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Das Unternehmen darf keine Verfehlungen gem. § 123 GWB haben, ggf. Nachweis durch Eigenerklärung

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: 1. BA- Anbindung des Industrie- und Gewerbeparks Burg an das überregionale Straßennetz

Beschreibung: 1. Freimachung des Baufeldes von rund 26.200 m², 2. Fräsung von ca. 2.000 m² Asphalt mit Deck-, Binder- und Tragschicht, 3. Boden / Fels lösen von rund 9.300 m³ 4.

Herstellung Planum Fahrbahn von rund 14.000 m² 5. Lieferung Einbau FSS Fahrbahn von

rund 4.250 m³ 6. Einbau STS Fahrbahn von rund 11.7500 m² 7. Lieferung Einbau ATS, ABS, ADS von rund 11.000 m², 8. Herstellung Versickerungsgraben / Mulde von ca. 2.400 m Länge,

9. umfängliche Markierungsarbeiten mit rund 2.600 m Fahrbahnrandmarkierung zzgl. Blockflächen und Mittelmarkierung einschl. eingelegter Markierung, 10. Baumfällungen von rund 100 Stck. unterschiedlichen Stammdurchmessers, 11. ca. 3.200 m² Rasenansaat, 12. Lieferung / Einbau Durchlassbauwerk als Maulprofil mit rund 22 m Länge, 13. Ersatzmaßnahmen A + E, 14. ca. 1.500 m TW-Leitung, Nachweis W2, 15. ca. 1.500 m Kabelgraben Elt.

Interne Kennung: Az.: 60 21 21.421

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45233227 Bau von Zubringerstraßen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Burg

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 20/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich

Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Auflistung und

kurze Beschreibung der Bedingungen Bedingung an die Auftragsausführung mit dem Angebot

vorzulegende Unterlagen: Mit dem Angebot ist der Nachweis zu erbringen entweder durch die

vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste

des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)

oder vorläufig entweder durch eine den Ausschreibungsunterlagen beiliegende

„Eigenerklärung zur Eignung“ (Formblatt 124) oder EEE. Auf Verlangen sind zur Bestätigung

der Eigenerklärung oder EEE innerhalb der von Vergabestelle vorgegebenen Frist vorzulegen:

- aktuelle Bescheinigung Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV)

der zuständigen Auftragsberatungsstelle (Abst), gleichwertiges Zertifikat oder Präqualifikation

(wenn vorhanden, bitte beifügen) - Auszug aus dem Handelsregister - aktuelle Bescheinigung

Berufsgenossenschaft - Finanzamt aktuelle Bescheinigung in Steuersachen -

Gewerbeanmeldung - Bescheinigung Mitgliedschaft bei der IHK/ Handwerkskammer oder

Handwerkerkarte - aktuelle Bescheinigung Sozialversicherung - aktuelle Bescheinigung

Haftpflichtversicherung - Sozialkassen-Bescheinigung (SOKA-Bau) - Formblätter LVG LSA Ab

einer Auftragssumme von 30.000 € wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. §150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern. Beruft sich das Unternehmen zur Erfüllung der Leistung auf die Fähigkeit anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nr. im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die o.g. Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: a) Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. b) Erklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. c) Falls zutreffend, Erklärung, dass ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. d) Erklärung, dass das Unternehmen seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat. e) Erklärung, dass das Unternehmen Mitglied der Berufsgenossenschaft ist. Mit dem Angebot sind die Nachweise zu erbringen entweder durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder vorläufig entweder durch eine den Ausschreibungsunterlagen beiliegenden "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) oder EEE. Auf Verlangen sind zur Bestätigung der Eigenerklärung oder EEE innerhalb der von der Vergabestelle vorgegebenen Frist vorzulegen: a) Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen. b) Falls zutreffend, rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan. c) Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit das Unternehmen beitragspflichtig ist), Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt) sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. d) Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für das Unternehmen zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. Beruft sich das Unternehmen zur Erfüllung der Leistung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die o.g. Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die o.g. Angaben bereits mit dem Teilhmantrag vorzulegen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen a) Erklärung, dass das Unternehmen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren Leistungen ausgeführt hat, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. b) Erklärung, dass dem Unternehmen die für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte zu Verfügung stehen. Mit dem Angebot sind die Nachweise zu erbringen entweder durch die vom öffentlichen Auftraggeber

direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder vorläufig entweder durch eine den Ausschreibungsunterlagen beiliegenden "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) oder EEE. Auf Verlangen sind zur Bestätigung der Eigenerklärung oder EEE innerhalb der von der Vergabestelle vorgegebenen Frist vorzulegen: a) Mind. 3 Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung (Feuerwehr ect.) vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Bauleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind. b) Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. Beruft sich das Unternehmen zur Erfüllung der Leistung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die o.g. Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise sind auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der vorgegebenen Frist vorzulegen. Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die o.g. Angaben bereits mit dem Teilnahmewettbewerb vorzulegen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 25/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=886333>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=886333>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 01/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 14 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe Vergabeunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Stadt Burg

Informationen über die Überprüfungsfristen: siehe Vergabeunterlagen

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Stadt Burg

Registrierungsnummer: 15086015-0000-93

Abteilung: ZVS

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

E-Mail: beatrice.feyer@stadt-burg.de

Telefon: 03921921544

Internetadresse: www.stadt-burg.de

Profil des Erwerbers: www.stadt-burg.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 324322b9-3930-4e70-83fe-bdf4a6183219 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/08/2026 14:15:04 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 596353-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 166/2026

